

Mehr Leinebergland!

CDU-Kommunalwahlprogramm 2016-2021

- Stand 08.04.2016 -

für die künftige Samtgemeinde Leinebergland

1 Die CDU will die Samtgemeinde Leinebergland zu einer Region machen, in der Familien
2 gern wohnen und leben. Senioren sollen sich hier in unserer neuen, großen Samtgemeinde
3 wohlfühlen und Unternehmen von guten Bedingungen profitieren. Wir wollen, dass alle
4 Ortschaften in den Mitgliedsgemeinden Gronau, Duingen und Eime die notwendige
5 Unterstützung erhalten, um sich positiv zu entwickeln.

6

7 Weniger Bevölkerungsrückgang - mehr Familienfreundlichkeit!

8 • **Wir wollen überregional bekannt machen, wie familienfreundlich die**
9 **Samtgemeinde Leinebergland ist!**

10 • Wir wollen die guten Bildungsangebote möglichst auch in den kleineren Orten
11 erhalten. Die bestehenden Kitas und Schulen müssen stärker als echte
12 Standortfaktoren anerkannt werden!

13 • Wir wollen den kreisübergreifenden Schulverbund der Oberschule Duingen-Delligsen
14 erhalten!

15 • **Wir wollen das Jugendzentrum (JUZ) in der Stadt Gronau erhalten,**
16 **weiterentwickeln und mit Angeboten in anderen Orten wie dem Jugendzentrum**
17 **in Duingen sinnvoll verknüpfen!**

18 • **Wir wollen unsere Ehrenamtlichen und ihren unschätzbaren Einsatz für unsere**
19 **Samtgemeinde Leinebergland auch in Zukunft unterstützen und anerkennen!**

20 • Wir erkennen die Bäder der Samtgemeinde als echten Familienvorteil an!

21

22

23 Unser Weg für 2016-2021:

24 → Die CDU setzt sich für bedarfsgerechte und flexible Betreuungszeiten in den Krippen
25 und Kitas ein. Auch Mütter und Väter, die zum Beispiel im Schichtdienst tätig sind,
26 sollen die Möglichkeit erhalten, Angebote der frühkindlichen Bildung und Betreuung in
27 Anspruch zu nehmen.

28 → Die CDU regt bei der Samtgemeindeverwaltung die Erstellung einer
29 Standortbroschüre und insgesamt die Verbesserung des Standortmarketings im
30 Wettbewerb um junge Familien an. Dies könnte z.B. auch über das Netzwerk der
31 Hansestädte oder im Zusammenhang mit der „Pottland“-Marke geschehen.

32 → Die CDU sorgt für eine gerechte Verteilung der vorhandenen Finanzmittel innerhalb
33 der Samtgemeinde, um z.B. Bildungsangebote und ehrenamtliches Engagement in
34 allen Bereichen zu unterstützen.

35 → Die CDU strebt an, das JUZ in Gronau künftig als Drehscheibe für Initiativen, die zur
36 Familienfreundlichkeit beitragen, weiterzuentwickeln und auf andere Standorte, z.B.
37 Duingen, zu übertragen.

38 → Die CDU setzt sich für den langfristigen Erhalt und die Förderung der Bäder ein.

39

40 Weniger Barrieren - mehr Lebensqualität für Senioren!

41 • Wir wollen, dass sich Senioren in unserer Samtgemeinde wohlfühlen. Wir wollen,
42 dass sie sich nicht allein und verlassen fühlen!

43 • Wir wollen Senioren in politische Entscheidungen einbinden, die sie betreffen. Sie
44 sind die Experten!

45 • Wir wollen das Gronauer Johanniter-Krankenhaus erhalten!

46 Unser Weg für 2016-2021:

47 → **Die CDU setzt sich für die Gründung eines Seniorenbeirats in der**
48 **Samtgemeinde ein.**

49 → Die CDU sucht kreative Lösungen, um Senioren in ihren Heimatorten attraktive und
50 an ihre Situation angepasste Wohnangebote zu unterbreiten (z.B. Senioren-WGs,
51 bezahlbares altengerechtes oder betreutes Wohnen).

52 → Die CDU setzt sich für die Barrierefreiheit der Gehwege in allen Orten der
53 Samtgemeinde ein. Senioren wohnen überall!

54 → Die Ampelphasen an allen Ampeln müssen auf ihre Barrierefreiheit überprüft werden.

55 → Die CDU setzt sich für den Austausch zwischen den Generationen ein und will die
56 Vernetzung zwischen jungen Leuten und Senioren verbessern, zum Beispiel durch
57 die Einrichtung einer Senioren-Jugend-Werkstatt in der Duingen Neuen Mitte.

58 → **Die CDU will das Johanniter-Krankenhaus in Gronau und die vorhandenen**
59 **Fachärzte vor Ort in der Samtgemeinde erhalten.**

60

61 Weniger Stillstand, mehr Wachstum!

62 • Wir wollen junge Arbeitskräfte in der Region halten!

63 • Bewerber, die hier leben, sollen freie Stellen bei Firmen vor Ort finden.
64 Schulabgängern sollen wohnortnahe Ausbildungsplätze angeboten werden!

65 • **Wir wollen den Unternehmen in unserer Samtgemeinde beste Bedingungen**
66 **bieten, damit sie hier bleiben und weitere Arbeitsplätze schaffen können!**

67 • Wir wollen, dass die Tourismusregion Leinebergland gestärkt wird!

68 Unser Weg für 2016-2021:

69 → Die CDU strebt an, dass lokale Stellenbörsen in kommunalen Internetangeboten
70 verlinkt werden.

71 → Die CDU setzt sich für eine verbesserte Kontaktherstellung zwischen Unternehmen
72 und potenziellen Auszubildenden ein, also den Schulen. Dabei wollen wir die
73 Lehrkräfte noch besser einbinden.

74 → Die CDU begrüßt Initiativen für Nachwuchskräfte wie den Lehrstellenspiegel der
75 Jungen Union, und unterstützt Projekte zwischen Schulen und Unternehmen,
76 zusätzlich zu vorgeschriebenen Praktika, beispielsweise in den Schulferien.

77 → Die CDU setzt sich für möglichst wenig Bürokratie und gute Rahmenbedingungen für
78 Unternehmen ein.

79 → Die CDU unterstützt Neuansiedlungen von Unternehmen. Diese sollen auch
80 dezentral möglich sein.

81 → Die CDU setzt sich dafür ein, dass industrielle Leerstände durch Neuansiedlungen zu
82 günstigen Konditionen mit Leben gefüllt werden und dadurch neue Arbeitsplätze
83 entstehen.

84 → Die CDU setzt sich dafür ein, dass die gute Wirtschaftsförderung weitergeführt wird.

85 → **Die CDU setzt sich dafür ein, dass schnelles Internet überall verfügbar ist. Die**
86 **Breitbandversorgung muss in allen Orten der Samtgemeinde erheblich**
87 **verbessert werden.**

88 → **Die CDU strebt an, dass die touristischen Attraktionen wie zum Beispiel der Ith-**
89 **Hils-Wanderweg, die Pottland-Wanderwege, die Duinger Seen, der Leine-Heide-**
90 **Radweg, der Gronauer Kanustützpunkt und die Pottland-Sauna überregional**
91 **vermarktet werden.**

92

93 Weniger Leerstand, mehr moderne Wohnungsangebote!

94 • Wir wollen die Vermittlung von älteren Wohnhäusern und anderen
95 Bestandsimmobilien in der Samtgemeinde langfristig verbessern! Dabei sollen alle
96 Orte berücksichtigt werden.

97 • Wir wollen, dass Neubaugebiete gerecht auf die Mitgliedsgemeinden verteilt werden!

98 Unser Weg für 2016-2021:

99 → Die CDU setzt sich für eine Gleichbehandlung aller Orte und aller
100 Mitgliedsgemeinden bei der Strukturpolitik ein, z.B. bei der Ausweisung und
101 Vermarktung von Baugebieten und bei der Vermittlung von älteren Häusern.

102 → Die CDU will neue Wege im Umgang mit älteren Immobilien gehen. Dies gilt ebenso
103 für nicht mehr bewohnbare Wohnhäuser wie für leerstehende öffentliche Gebäude,
104 die nicht mehr benötigt werden.

105 → Die CDU setzt sich für kostengünstigen Wohnraum ein, zum Beispiel durch
106 Förderung alternativer Energiekonzepte (Blockheizkraftwerke, Strom-
107 Wärmekopplung, Energieberatung).

108 → Die CDU unterstützt die Ansiedlung junger Familien durch günstigen Wohnraum in
109 Arbeitsstättennähe.

110 → Die CDU setzt sich dafür ein, dass auch Privathaushalte flächendeckend mit
111 schnellem Internet versorgt werden.

112 **Weniger Abgeschlossenheit – mehr neue Wege!**

- 113 • Wir wollen die Infrastruktur in allen Orten der Samtgemeinde Leinebergland
114 verbessern, damit zum Beispiel Senioren selbständig Einkäufe erledigen können!
- 115 • Wir wollen attraktive Nahverkehrsangebote, nicht nur für Senioren, sondern auch für
116 potentielle Neubürger, Schüler und junge Menschen!

117 **Unser Weg für 2016-2021:**

118 → Die CDU setzt sich dafür ein, dass die Verwaltung der Samtgemeinde eine
119 Publikation erstellt, in der die Verkehrsverbindungen als Bestandteil des
120 Standortmarketings dargestellt sind.

121 → **Die CDU setzt sich aktiv für eine Verbesserung des Nahverkehrs ein,**
122 **beispielsweise durch die Unterstützung von Mitfahrstationen und den Einsatz**
123 **von Bürgerbussen.**

124 → Die CDU setzt sich für bessere Busverbindungen zwischen den Mitgliedsgemeinden
125 und innerhalb der Samtgemeinde ein.

126 → Die CDU setzt sich dafür ein, dass Informationen über Nahverkehrsangebote in der
127 Samtgemeinde, zum Beispiel im Internet, verbessert werden.

128 → **Die CDU hält den Bantelner Bahnhof in unserer Region für unverzichtbar!**

129

130 **Weniger Diskussionen – mehr Rückhalt für die Feuerwehren!**

- 131 • Wir unterstützen die Feuerwehren in unserer Samtgemeinde zu 100 Prozent!
- 132 • Wir erkennen an, dass die Feuerwehren mit ihren Kinder- und Jugendfeuerwehren
133 sowie ihren Musikzügen auf ehrenamtlicher Basis einen wichtigen Beitrag zur
134 Nachwuchsförderung leisten!
- 135 • Die Aktiven der Feuerwehr verdienen für ihren herausragenden ehrenamtlichen
136 Dienst unsere Anerkennung. Sie haben Anspruch auf eine sachgerechte Ausstattung!

137 **Unser Weg für 2016-2021:**

138 → Die CDU setzt sich dafür ein, dass die neue Samtgemeinde Leinebergland genügend
139 Mittel und Verwaltungspersonal für die Feuerwehr zur Verfügung stellt.

140 → Die CDU setzt sich dafür ein, dass mehr Unternehmen zum Beispiel durch Verleihung
141 des Prädikats „Partner der Feuerwehr“ Wertschätzung erfahren, wenn sie ihre
142 Mitarbeiter für Feuerwehreinsätze freistellen.

143

144 **Weniger Einzelinteressen – mehr Vorteile in der Samtgemeinde Leinebergland!**

- 145 • Wir unterstützen die Fusion zur Samtgemeinde Leinebergland mit Nachdruck!
- 146 • Für uns stellen die Handlungsempfehlungen in den Integrierten Entwicklungs- und
147 Handlungskonzepten (IEK) der Mitgliedsgemeinden wichtige Anregungen dar. Sie
148 nehmen aber keine politischen Entscheidungen in der neuen Samtgemeinde vorweg!
- 149 • Wir wollen als CDU möglichst viel Einfluss im neuen Rat der Samtgemeinde
150 Leinebergland ausüben!

151 **Unser Weg für 2016-2021:**

152 → Die CDU setzt sich dafür ein, dass den Bürgern durch die Fusion keine Kosten
153 entstehen.

154 → Die Fusion ist eine Chance, viele Menschen für Politik zu motivieren. Diese Chance
155 will die CDU nutzen.